



Radweg Sieg – Flusslandschaft erfahren

Auf 64 Kilometern, von der Siegmündung bis nach Windeck-Rosbach, führt der Radweg Sieg mitten durch die Naturregion Sieg. Auf befestigten Wegen verläuft die abwechslungsreiche Strecke über Deiche, entlang naturnaher Flussauen und Wälder, vorbei an kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten. Auch für Familien ein Genuss, denn durch die stete Nähe zur Sieg gibt es nur leichte Steigungen. Ob sportlich ambitioniert als Eintagestour oder gemütlich und genussvoll in zwei Etappen – der Radweg Sieg wird allen Ansprüchen gerecht. Wer die zahlreichen Sehenswürdigkeiten rechts und links des Weges entdecken möchte oder gerne mal am Wasser verweilt, plant zwei Tagesetappen. Trail & Rail: Mit der Bahn können Sie jeden Einstiegsort einfach erreichen und mit dem Zug zum Ausgangspunkt zurückfahren. Das Beste: Mit dem Gäste-Ticket reisen Sie von Anfang bis Ende kostenlos mit der Bahn!



Radweg Sieg | 64 km

Verlauf Niederkassel-Mondorf bis Bhf. Windeck-Rosbach

Schwierigkeit einfach

Wegetyp überwiegend asphaltierte Wege entlang der Sieg

Beschilderung Der Radweg ist in beide Richtungen markiert.

Anreise Der Startpunkt Niederkassel-Mondorf ist rechts-rheinisch über den Bhf. Bonn-Beuel und linksrheinisch über den Bhf. Bornheim-Roisdorf (anschl. Fähre Mondorf) zu erreichen. Mit dem Pkw über die A3 und A565 bis zur Anschlussstelle Niederkassel. Anfahrt per Rad auch über den Rheinradweg.

Highlights Siegfähre, ehem. Abtei Michaelsberg, Burganlage Stadt Blankenberg, Schloss Merten, Kurpark Herchen, Siegtaldom Windeck-Dattenfeld, Museumsdorf Altwindeck, Besucherzentrum und Siegwasserfall Schladern, Badestellen, ...

Tipp Siegtal pur – autofreies Siegtal 115 km Fahrradvergnügen bietet das autofreie Siegtal am ersten Sonntag im Juli von 9 bis 18 Uhr. Von Siegburg bis Netphen gehört die Straße den Radfahrern. Buntes Programm und Verpflegung am Straßenrand.



Tour 1



Tour 2

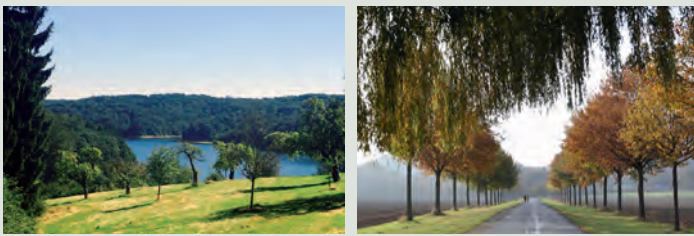


Tour 3

Durchgehend beschildert



Eine Tour mit perfekter Dramaturgie: Nach dem Einrollen in den breiten Tälern an der Sieg und Agger folgt ein moderater Anstieg durch den Lohmarer Wald und offene Felder hinauf auf die Höhen über der Wahnachtalsperre. Nette Einkehrmöglichkeiten bieten dort Gelegenheit zum Bergfest. Nach der Rast führt die Tour über einen Höhenrücken hinunter zur Talsperre, wo es sich auf einer Liege in der Streubstwiese gut ruhen und schauen lässt. Für einen schönen Ausklang der Tour sorgt eine Gaststätte direkt an der Sieg.

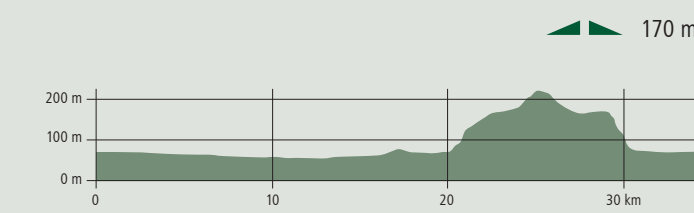


Tour 1 Agger und Pflug | 35 km

Start Bhf. Hennef **P DB S**  
Verlauf Parkplatz Siegdamm 50°47'10.25"N 7°16'54.34"E  
Radweg Sieg – Agger-Sülz-Radweg – Wahnachtalsperre – Seligenthal – Radweg Sieg

Wegetyp Trekkingbike empfohlen  
50 % asphaltierte Wege, 50 % Feinsplit

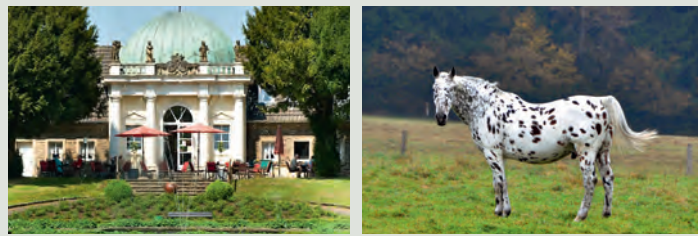
Highlights Wahnachtalsperre, Kloster Seligenthal, Sieg- und Aggeraue, Wanner Heide



Teilweise beschildert / GPS-Navigation



Natur pur: Freunde friedlicher Täler und einsamer Wege sind hier auf dem besten Weg. Ruhig und autofrei verläuft die Tour anfangs im Hanfbachtal über eine einstige Bahntrasse. Abwechslungsreiche Landschaft und Spuren ehemaliger Mühlen erfreuen das Auge. Dank leichten Gefälles im Krabachtal lässt sich die Tour entspannt auf dem Radweg Sieg beenden. Dort sorgen idyllische Weidenflächen und das male- rische Fachwerkdorf Auel für Glücksgefühle. Tipp: Das hübsche Schloss Merten besuchen und in der Orangerie einkehren.

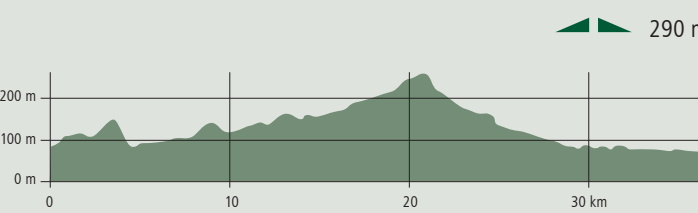


Tour 2 Hanf im Glück | 37 km

Start Hp. „Im Siegbogen“ Hennef **P S**  
Verlauf Hanftal – Krabachtal–Radweg Sieg

Wegetyp Trekkingbike empfohlen  
30 % asphaltierte Wege, 70 % Forstwege

Highlights Schloss Merten, idyllische Bachtäler



Tour 3



Tour 4

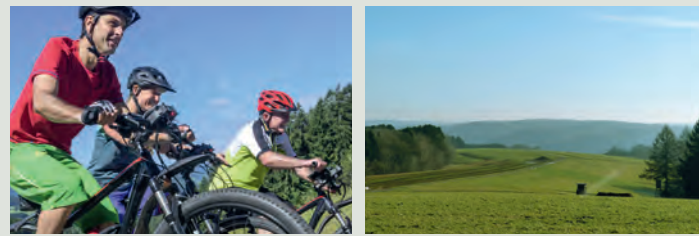


Tour 5

Durchgehend beschildert



Nur fliegen ist schöner: Die Tour entlang der alten Handelsstraße „Nutscheid“ bietet mit Ihrer ordentlichen Steigung von der Sieg auf den Höhenzug nicht nur für Sportler echte Höhenflüge. Über den Höhenweg verläuft die Strecke 30 km autofrei und verwöhnt mit wechselnden Ausblicken ins Siegtal. Nach dem Galgenberg mit Galgenbaum lädt der Baumwipfelpfad „Panarbora“ zum Besuch. Danach verspricht eine schöne Abfahrt auf ruhiger Straße im schnuckeligen Hufener Bachtal Erholung. Eine Einkehr lohnt sich am Siegwasserfall oder in Mauel.

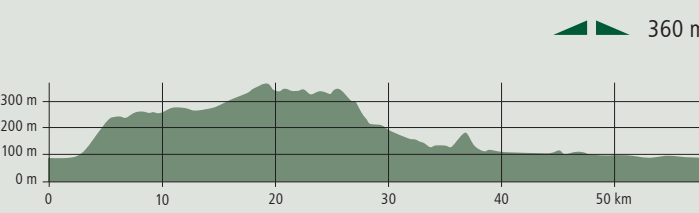


Tour 3 Höhenflug | 58 km

Start Bhf. Eitorf / Bhf. Herchen **P DB S**  
Verlauf Radweg Sieg – Nutscheidhöhenweg – Panarbora-Radweg – Radweg Sieg

Wegetyp Trekkingbike empfohlen  
70 % asphaltierte Wege, 30 % Forstwege

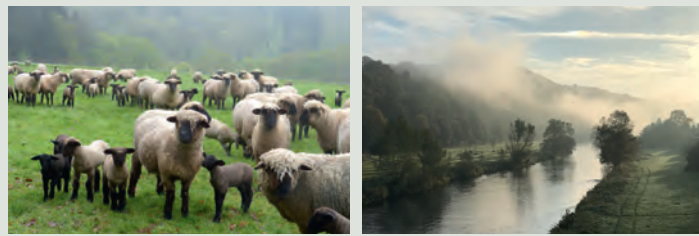
Highlights Naturerlebnispark „Panarbora“, Besucherzentrum / Siegwasserfall Schladern, Kurpark Herchen, Eichenhain Stromberg



Teilweise beschildert / GPS-Navigation



Wunderbare Waldwelt: Gemächlich startet die Tour auf dem Radweg Sieg am Fluss entlang durch den Herchener Kurpark. Bald folgt ein sportlicher Anstieg, der die Anstrengung mit tollen Ausblicken übers Siegtal belohnt. Gut verschlafen lässt sich bei den Highlights der Strecke: Am Basaltkrater „Blauer Stein“ in Kuchhausen oder final im Eichenhain Stromberg mit uralten Bäumen und Picknickplätzen am Fluss. Dazwischen liegt NRW's schönstes Forstrevier – das Naturschutzgebiet „Wälder auf dem Leuscheid“ mit seinen gut eingefahrenen Forstwegen.

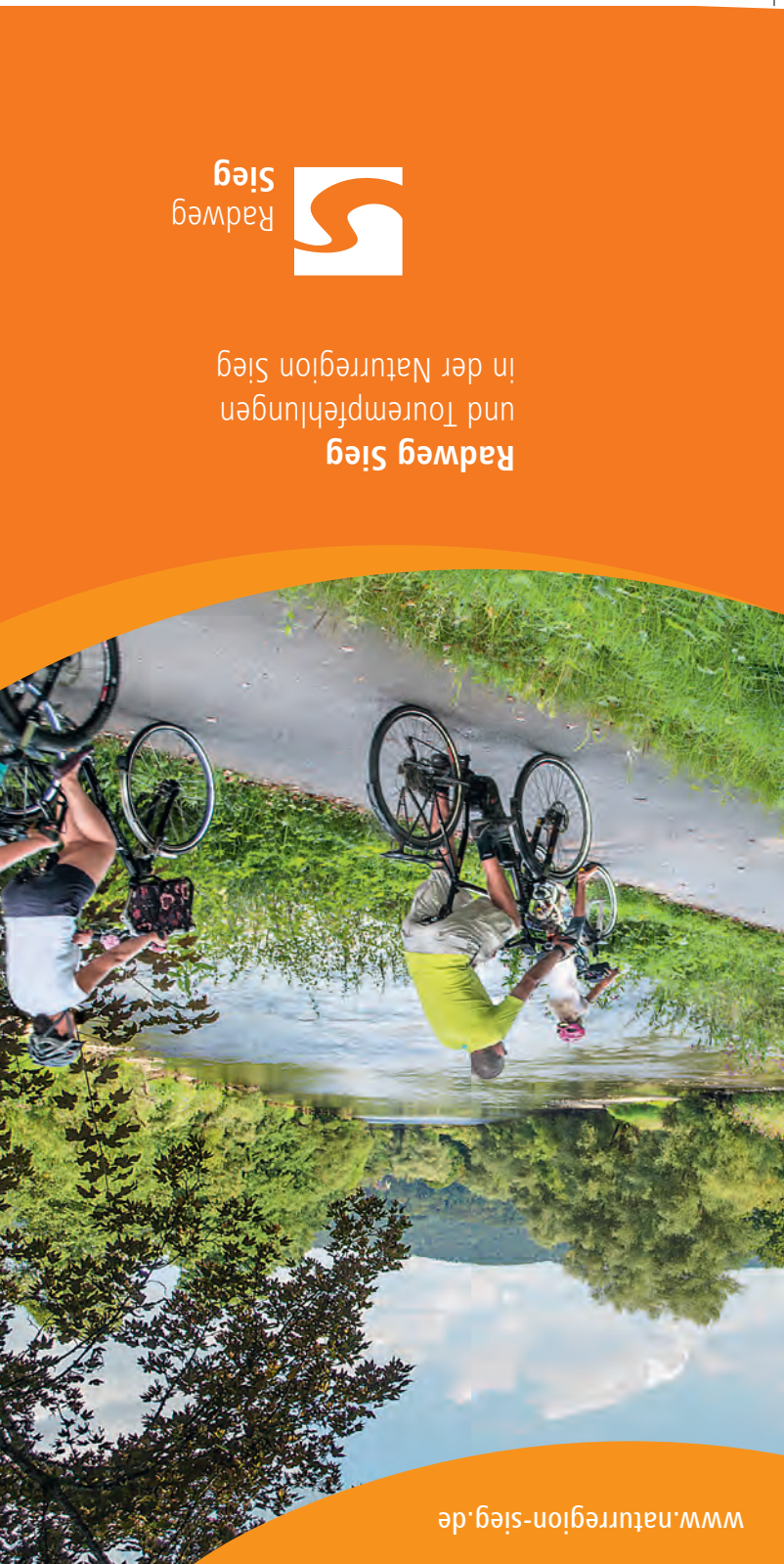
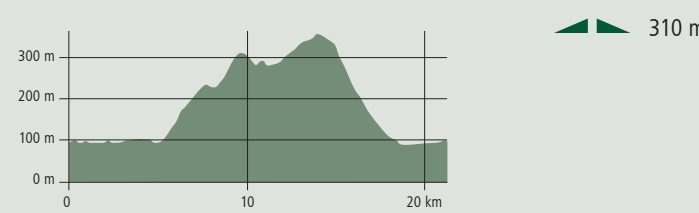


Tour 4 Wald und Weide | 21 km

Start Bhf. Herchen **P DB S**  
Verlauf Radweg Sieg – Wälder auf dem Leuscheid – Radweg Sieg

Wegetyp Mountainbike empfohlen  
50 % asphaltierte Wege, 50 % Forstwege

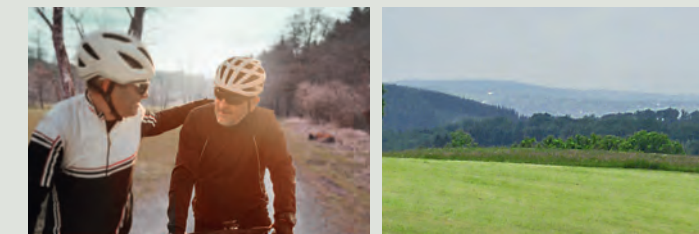
Highlights Kurpark Herchen, Basaltkrater „Blauer Stein“, Eichenhain Stromberg



Teilweise beschildert / GPS-Navigation



Erst Berg, dann Tal: Kurz, aber ziemlich steil ist anfangs der Anstieg auf den Wissener Kucksberg. Nach einem Blick auf die imposanten Sandfelder der einstigen Alfred-Hütte führt die kurze Tour auf dem mittelalterlichen Höhschnellweg „Alte Poststraße“ durch Laub- und Nadelwald ins sehenswerte Brölbachtal. Die Umgebung von Wissen ist stark durch den ehemaligen Eisenerzabbau geprägt. Heute führt ein Weg mit beeindruckenden Felsdurchbrüchen auf einer ehemaligen Grubenbahntrasse den Radler zurück an die Sieg.

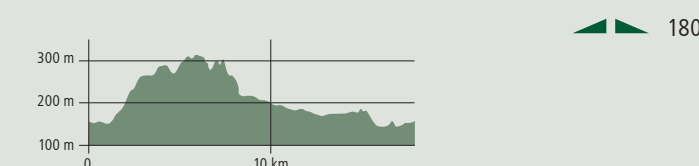


Tour 5 Stille Post | 18 km

Start Bhf. Wissen **P DB**  
Verlauf Botanischer Weg / Alte Poststraße – Brölbachtal

Wegetyp Mountainbike empfohlen  
10 % Asphalt, 90 % geschotterte Waldwege

Highlights Aussicht vom Kucksberg, ehemalige Grubenbahntrasse im Brölbachtal



Teilweise beschildert / GPS-Navigation



Bis ans Ende der Welt: Die Tour durchs idyllische Nistertal ist ein echter Geheimtipp. Auf ruhiger, asphaltierter Landstraße führt sie entlang der Nister zum „Weltendepfad“. Dort schlängelt sich das Flüssen malerisch durch steile, felsige Hänge. Unterwegs erinnern die Bergstürze der Kropbacher Schweiz an eine voralpine Landschaft, und die Hängebrücke bei Helmeroth verspricht ein kleines Abenteuer. Danach ist gute Kondition gefragt, da der Rückweg an die Sieg durch enge und typische Kerbtäler teils auf Schotter- und Naturwegen über einige Bergrücken verläuft.



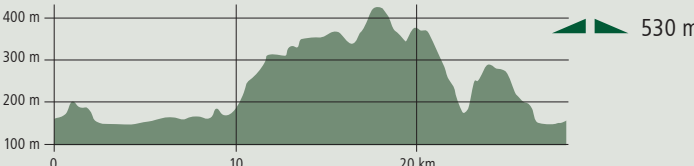
Tour 6 Nister Flitzer | 29 km

Start Bhf. Wissen **P DB**  
Verlauf Nistertalstraße / K133 / Sieghöhen Wissderland

Wegetyp Mountainbike empfohlen  
50 % asphaltierte Wege, 50 % Forstwege

Highlights Nistertal, Kropbacher Schweiz, Hängebrücke, Schloss Schönstein, Heisterkapelle Wissen

Achtung: Querung Hängebrücke (mit Treppe) erforderlich



Tour 6



Tour 7



Tour 8

Durchgehend beschildert



Der abwechslungsreiche Fernradweg (gesamt: 113 km) schließt den Kreis von Rhein und Ruhr zur Sieg. Als kürzere Etappe lohnt eine Tour nach Freudenberg. Dort unbedingt den Blick vom Kurpark auf das Fachwerkensemble „Alter Flecken“ genießen. Auch ungeübte Radler haben Grund zur Freude: Der häufig autofreie Weg verläuft über viele Kilometer auf stillgelegten Bahntrassen und bietet nur moderate Steigungen. Highlights unterwegs: die „Alte Rentei“ im Torhaus von Gut Junkerthal oder der „Siegländer Dom“ in Niederfischbach.

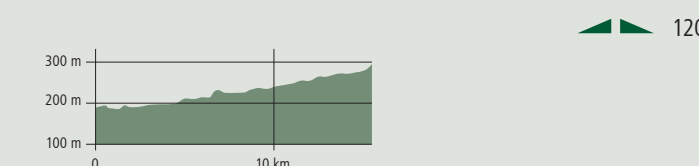


Tour 7 Ruhr-Sieg-Radweg | 15 km

Start Bhf. Kirchen **P DB**  
Verlauf Kirchen – ab Ortsausgang 10 km weitgehend autofrei auf ehemaliger Bahntrasse (bis Oberasdorf)

Wegetyp 100 % asphaltierter Weg

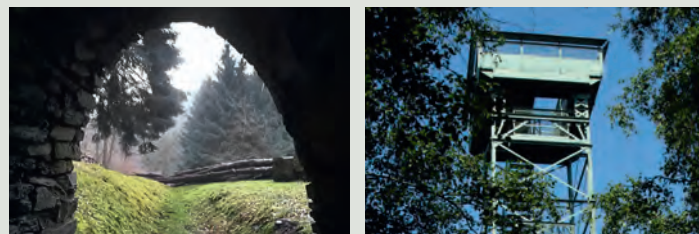
Highlights Alte Rentei Junkerthal, Siegländer Dom und Tierpark Niederfischbach, „Alter Flecken“ Freudenberg, Biggetalsperre



GPS-Navigation



Rauhe Landschaft, steile Berge: Mountainbike und gute Kondition sind ein Muss für Radler, die hier in die geheimnisvolle Bergbaulwelt eintauchen. Die Route führt durch eine faszinierende Landschaft an ehemaligen Stolleneingängen und anderen Bergbauresten vorbei: so wie dem nach Anmeldung geöffneten Besucherstollen „Josefsglück“ oder dem Kaiserschacht – der tiefsten ehemaligen Grube im Siegländer Erzrevier. Die Aussicht vom Pfannenbergturm über die waldigen Höhen der Rothaargebirsausläufer entschädigt für manche Anstrengung – im nahe gelegenen Ausflugslokal gibt es eine Möglichkeit zur Stärkung.

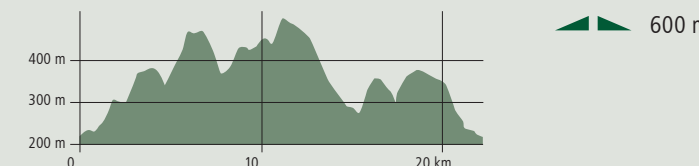


Tour 8 Bergbau per Bike | 22 km

Start Bhf. Mundersbach **P DB**  
Verlauf Sieghöhen oberhalb Brachbach

Wegetyp Mountainbike empfohlen  
10 % asphaltierte Wege, 90 % Forstwege

Highlights Brachbacher Gruben, Pfannenbergturm, Aussicht und Schlackehalde „Birker Ley“



Radwegenetz

Wer mehr Kilometer, Landschaft und Zeit vor Ort möchte, kann den Radweg Sieg einfach mit der Westerwaldschleife, dem Rheinradweg oder dem Ruhr-Sieg-Radweg kombinieren. Rund um Daaden erwarten Mountainbiker fünf beschilderte Rundtouren mit insgesamt 80 km Fahrspaß. Weitere Infos unter [www.westerwald.info](http://www.westerwald.info)

Die gute Anbindung mit Bus und Bahn macht das Radfahren in der Naturregion Sieg so entspannt Kurztrip ins Naherholungsgebiet. Alle Etappen des Radweg Sieg und die Tourenempfehlungen sind von Köln, Bonn und Düsseldorf aus bequem und schnell zu erreichen – und damit perfekt zum Radwandern oder für eine Radtour durch das Rheinland oder den Westerwald.



Freie Fahrt mit der Bahn! Das Gäste-Ticket für die Naturregion Sieg

Unterkunft buchen, Gäste-Ticket sichern und kostenlos und klimafreundlich mit der Bahn fahren! Buchen Sie Ihre Übernachtung auf unserer Website und sichern sich unser Gäste-Ticket. Damit fahren Sie während Ihres gesamten Aufenthalts in der gesamten Naturregion Sieg kostenlos mit der Bahn. Infos zum Thema Fahrradmitnahme: [www.vrs.de/tickets](http://www.vrs.de/tickets)

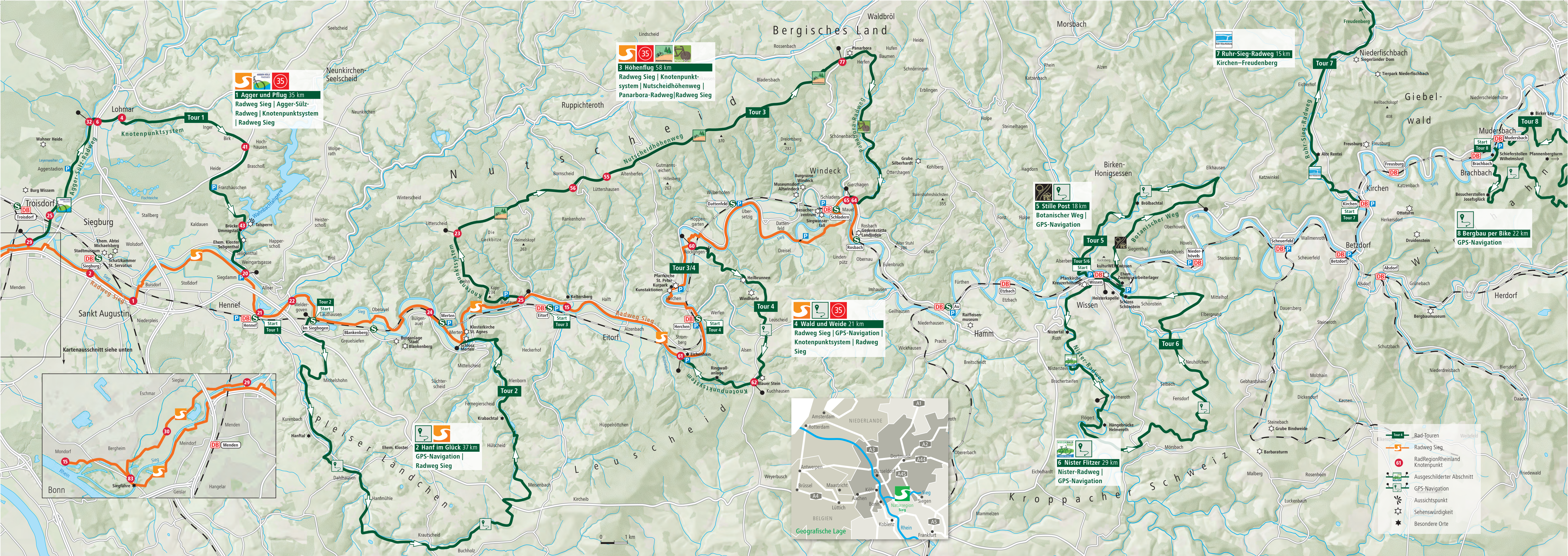


Garantiert eine gute Verbindung

Durch die perfekte Bahnanbindung sind alle Wander- und Radwege in der Naturregion Sieg so gut erreichbar, dass Sie getrost auf das Auto verzichten können. Per Bahn erreichen Sie die Naturregion Sieg über den ICE-Bahnhof Siegburg ([www.siegburg.de/centrum](http://www.siegburg.de/centrum)). Von dort haben Sie gute Umstiegsmöglichkeiten in den RE 9 oder die S 12 zu den insgesamt 21 Bahnhöfen und Haltepunkten an der Siegtalstrecke in Richtung Hennef, Eitorf, Windeck, Au, Wissen, Betzdorf, Kirchen und Mundersbach. Hilfreich ist die Fahrplanauskunft des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg ([www.vrsinfo.de](http://www.vrsinfo.de)).

Besucherzentrum Naturregion Sieg  
Schönecker Weg 3  
51570 Windeck-Schladern  
Telefon 02292 19433  
[info@naturregion-sieg.de](mailto:info@naturregion-sieg.de)  
[www.naturregion-sieg.de](http://www.naturregion-sieg.de)

1. Auflage / Juni 2020  
Fotos: Photobüro Naturregion Sieg, Gisela Forth, wikipedia.de, Bob Jones, wikipedia.de, Monika Kewel, [www.westerwald-fotos.de](http://www.westerwald-fotos.de)

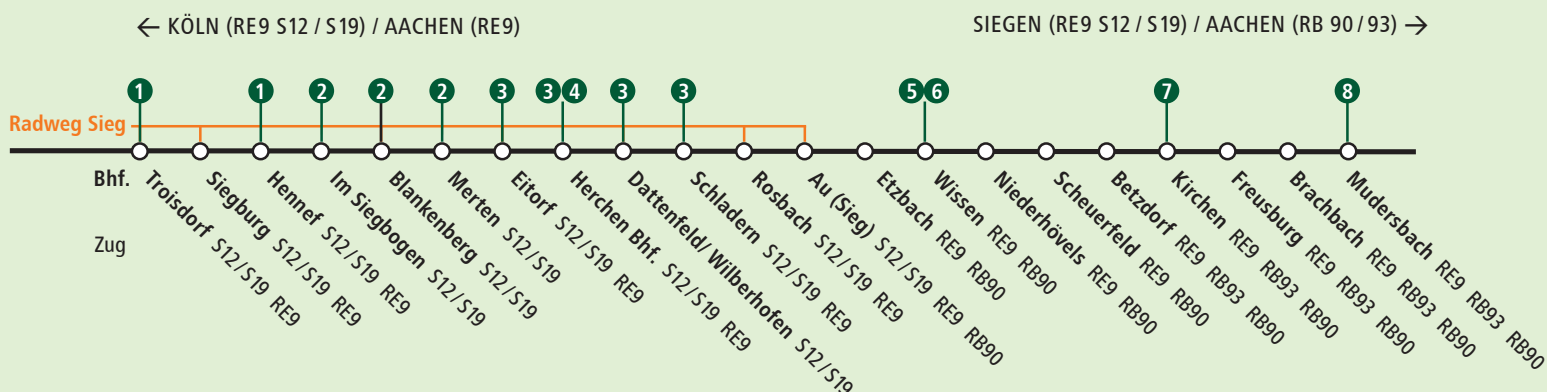


Herzlich willkommen ...

Egal ob Sie Ruhe und Entspannung genießen, Energie für den Alltag tanken oder aktiv Ihre Freizeit gestalten möchten – die Naturregion Sieg hat für jeden Geschmack etwas zu bieten. Waldreiche Höhenzüge und Täler, beschauliche Fachwerkdörfer, Kirchen, Klöster und Burgen, deren Geschichte bis weit ins Mittelalter zurückreicht, sowie Museen in großen und kleinen Ortschaften prägen die Natur- und Kulturlandschaft zwischen Siegburg und Mudersbach. Besonderes Highlight und Rückgrat des Radwegeangebots ist der Radweg Sieg. Er führt ohne größere Steigungen ganz entspannt am Fluss entlang. Wer Neues entdecken und dabei richtig auf Touren kommen möchte, findet auf den hier vorgestellten Rundtouren Gelegenheit zur Erkundung der verschiedenen Landschaften nördlich und südlich der Sieg: Von sportlich ambitioniert bis erlebnisreich und komfortabel – für jeden Anspruch ist etwas dabei! Und im Übrigen: Durch die perfekte Bahnbindung sind alle Rad- und Wanderwege in der Naturregion Sieg so gut erreichbar, dass Sie getrost auf das Auto verzichten können.



**TRAIL & RAIL – klimafreundlich unterwegs:** Alle Tourempfehlungen starten an Bahnhöfen. Und egal, ob Sie den Radweg Sieg als Tagestour angehen oder nur ein paar Ziele miteinander verbinden möchten – mit der Bahn können Sie jeden Einstiegsort einfach erreichen und mit dem Zug zum Ausgangspunkt zurückfahren. Das Beste: Mit dem Gäste-Ticket reisen Sie von Anfang bis Ende kostenlos mit der Bahn!



Radweg Sieg

Länge: 64 km  
Niederkassel-Mondorf bis Bhf. Rosbach  
Startpunkte: an allen Bahnhöfen der Naturregion Sieg von Siegburg bis Rosbach  
Höhenmeter: Anstieg 220 m, Abstieg 120 m

**Etappe 1 Siegburg – Stadt Blankenberg**  
Länge: 15 km  
Start: Bhf. Siegburg  
Ziel: Bahnhof Stadt Blankenberg

**Etappe 2 Stadt Blankenberg – Eitorf**  
Länge: 12 km  
Start: Bhf. Stadt Blankenberg  
Ziel: Bhf. Eitorf

**Etappe 3 Eitorf – Windeck-Schladern**  
Länge: 25 km  
Start: Bhf. Eitorf  
Ziel: Bhf. Windeck-Schladern

**Tour 1 – Agger und Pflüg**  
Länge: 35 km  
Start: Bhf. Hennef / P Siegdamm  
Höhenmeter: 170

**Tour 2 – Hanf im Glück**  
Länge: 37 km  
Start: Hp. Im Siegbogen  
Höhenmeter: 290

**Tour 3 – Höhenflug**  
Länge: 58 km  
Start: Bhf. Herchen / Bhf. Eitorf  
Höhenmeter: 360

**Tour 4 – Wald und Weide**  
Länge: 21 km  
Start: Bhf. Herchen  
Höhenmeter: 310

**Tour 5 – Stille Post**  
Länge: 18 km  
Start: Bhf. Wissen  
Höhenmeter: 180

**Tour 6 – Nister Flitzer**  
Länge: 29 km  
Start: Bhf. Wissen  
Höhenmeter: 530

**Tour 7 – Ruhr-Sieg-Radweg**  
Länge: 15 km (gesamt 113 km)  
Start: Bhf. Kirchen  
Höhenmeter: 120

**Tour 8 – Bergbau per Bike**  
Länge: 22 km  
Start: Bhf. Mudersbach  
Höhenmeter: 600

**35 Knotenpunktsystem der Radregion Rheinland**

Das wabenartige Knotenpunktnetz der Radregion Rheinland ergänzt das bestehende, in ganz Nordrhein-Westfalen einheitlich beschilderte Radwegenetz. Kreuzen sich Strecken dieses Wabensystems, so befindet sich dort ein Knotenpunkt. Die Zahl des Knotenpunktes ist gut sichtbar über der bekannten Beschilderung angebracht, an der auch die Nah- und Fernziele mit Kilometerangabe ausgewiesen sind. Unter den Wegweisern zeigen Einschübe die Richtung und Nummer der nächstgelegenen Knotenpunkte an. An jedem Knotenpunkt zeigt eine Informationstafel mit Übersichtskarte, über welche Strecke man zum jeweils nächsten Knotenpunkt gelangt. Durch die Knotenpunkte lassen sich Radtouren ganz einfach, auch ohne Ortskenntnisse, planen und gestalten.

Weitere Infos unter [www.radregionrheinland.de](http://www.radregionrheinland.de)

Beschilderte Wege

- Radweg Sieg
- Agger-Sülz-Radweg
- Panarbora-Radweg
- Nutscheidhöhenweg
- Ruhr-Sieg-Radweg
- Botanischer Weg
- Nister-Radweg